

VBA-Programmierung ohne Hürden

Eigene Funktionen für Office

Hin und wieder werden Funktionen in Office-Programmen vermisst. Da kommt das Buch ›VBA-Programmierung‹ von Bernd Held gerade recht. Auf leicht verständliche Art wird erklärt, wie man selbst die vermisste Funktion programmiert.

Das dicke Office-Paket von Microsoft ist der Liebling in den Büros der Industrie und auch in privaten Haushalten sehr weit verbreitet. Das ist auch kein Wunder, überzeugt die Programmsammlung mit-

terweile mit leichter Bedienung und extremer Leistungsfähigkeit.

Doch egal wie sehr sich die Väter dieser Produkte ins Zeug legen, es gibt immer wieder wünschenswerte Funktionen, die vergebens in der langen Feature-Liste gesucht werden. Und da Microsoft sich dessen sehr bewusst war, hat es gleich eine Programmiersprache seinem Software-Kracher mitgegeben, mit der dem Mangel abgeholfen werden kann: VBA.

Findige User können mit dieser leistungsstarken Programmiersprache allerlei anstellen

und von der Arbeitszeitverwaltung mittels Excel bis zur Animation in Word Projekte umsetzen, die dem Büroalltag dienlich sind. Doch zuvor gilt es, sich in die Gepflogenheiten der Sprache einzuarbeiten, um Excel oder Word nach den eigenen Vorstellungen zu tunen.

Für einen Anfänger ist dies alles andere als einfach, da es gilt, sich im Dickicht der Befehle zurechtzufinden, deren korrekte Anwendung zu ergründen und sie auch noch in einer zunächst fremden Editor-Umgebung niederzuschreiben. Ganz zu schweigen davon, dass man auch noch die Wirkung seiner Befehls-Kreation testen möchte, ohne zu wissen, wie das geht.

Hier kommt das Buch ›VBA-Programmierung für Word, Excel und Access‹ von Bernd Held gerade recht. Der Autor versteht es hervorragend, die umfangreiche Thematik, die nun einmal mit Programmiersprachen generell verbunden ist, in lesergerechte Happen aufzuteilen, sodass erste Erfolge nicht lange auf sich warten lassen. Auf diese Weise werden geschickt Aha-Erlebnisse erzeugt, die Lust darauf machen, schnell in die Tiefe von VBA hinabzusteigen.

Die Entwicklungsumgebung von VBA ist das erste Element, das dem Leser nähergebracht wird. Doch schon kurz darauf wird der Makro-Rekorder in Stellung gebracht und eingesetzt. Ein sehr kluger Schachzug, denn damit ist es auf einfachste Weise möglich, einen Ablauf, zum Beispiel die Suche nach einem bestimmten Zeichen in Word, interaktiv durchzugehen, um sich ohne Zutun daraus ein funktionierendes VBA-Programm erstellen zu lassen. Dieses Programm ist nun in der Lage, genau die

Schritte zu wiederholen, die man soeben manuell ausgeführt hat. Fortan genügt ein Mausclick, um das soeben noch manuell ausgeführte Prozedere vollautomatisch ausführen zu lassen, was bei viel genutzten Sonderfunktionen an einem langen Arbeitstag sehr viel Zeit sparen kann.

Für Einsteiger in VBA ist ganz entscheidend, mit dem Makro-Rekorder zu üben und die erzeugten Programme verstehen zu lernen. Daher zeigt der Autor Schritt für Schritt, wo der Makro-Rekorder zu finden ist, wie man ihn startet und auf welchem Weg man anschließend das erzeugte Makro betrachten kann.

Lernen leicht gemacht

Anhand eines Beispiels wird die Theorie gleich in die Praxis umgesetzt. Es wird auch nicht vergessen, die Programmierhilfen zum Erstellen eines VBA-Programms vorzustellen und der Weg gezeigt, diese Goodies gegebenenfalls einzuschalten, wenn dies standardmäßig nicht der Fall ist.

Zu nennen wäre der Projekt-Explorer, das Eigenschaften-, das Direkt-, das Lokal- sowie das Code- und das Überwachungsfenster. Alle diese Fenster erleichtern das Programmieren in VBA sehr und werden ausführlich vorgestellt. Natürlich werden auch andere wertvolle Helfer, wie etwa die Symbol-



Gute Lehrbücher sind rare Exemplare, egal welchen Bereich man betrachtet. Bernd Held ist es mit dem Buch ›VBA-Programmierung für Word, Excel und Access‹ gelungen, sich in der kleinen Gilde guter Fachbuchautoren einzureihen. Sein Werk macht das Lernen von VBA zu einem Vergnügen.

Titel:	VBA-Programmierung für Word, Excel und Access
Autor:	Bernd Held
Verlag:	Franzis
ISBN:	978-3-645-60070-5
Jahr:	2010
Preis:	25 Euro

leiste ›Bearbeiten‹, Haltepunkte, Blöcke, Parameterinfos oder Quickinfos vorgestellt und deren Nutzen herausgearbeitet.

Auch danach macht der Autor in diesem Stil weiter. Bei der Vorstellung der VBA-Sprachelemente werden Theorie und Praxis stets im richtigen Verhältnis gemischt, sodass nie ein Gefühl der Überforderung sich ausbreitet und das Buch gefrustet beiseitegelegt wird.

So wird beispielsweise auf anschauliche Art die logische Funktion ›AND‹, die in VBA das kaufmännische Zeichen ›&‹ besitzt, anhand eines kleinen Programms nähergebracht. In diesem Beispiel wird der Text ´Heute ist der 11.06.2002´ über den Befehl ›MsgBox ´Heute ist der´ & Date‹ in einem Windows-Fenster ausgegeben. Ein sehr schönes Beispiel mit großem Lerneffekt.

In diesem Stil macht Bernd Held weiter und erläutert die weiteren logischen Funktionen, wie OR, XOR oder NOT ebenso, wie das weite Feld der Verzweigungen, mit denen im Programm, je nach Zustand einer Variablen, unterschiedliche Programmblöcke angesprungen werden können. Stets bleibt Bernd Held seiner Linie treu und würzt das Gelesene mit Praxisbeispielen, was dem Lernerfolg sehr zugutekommt.

Besonders interessant ist der Abschnitt, in dem die Steuerelemente, zu denen ›CommandButton‹, ›CheckBox‹ und ›OptionButton‹ gehören, erläutert werden. Mit deren Hilfe lassen sich praktisch eigene „Steuerzentralen“ programmieren.

Hier sind Fenster denkbar, mit deren Hilfe man auf Knopfdruck unerwünschte Steuerzeichen aus einem Word-Dokument entfernt oder die Umsätze eines Mitarbeiters aus einer umfangreichen Excel-Tabelle herausfiltern kann.

Zudem wird allen geplagten Excel-Usern gezeigt, wie man per VBA einen zusammenhängenden Datensatz sauber in einzelne Felder sortiert und

wie E-Mails aus Excel verschickt werden können.

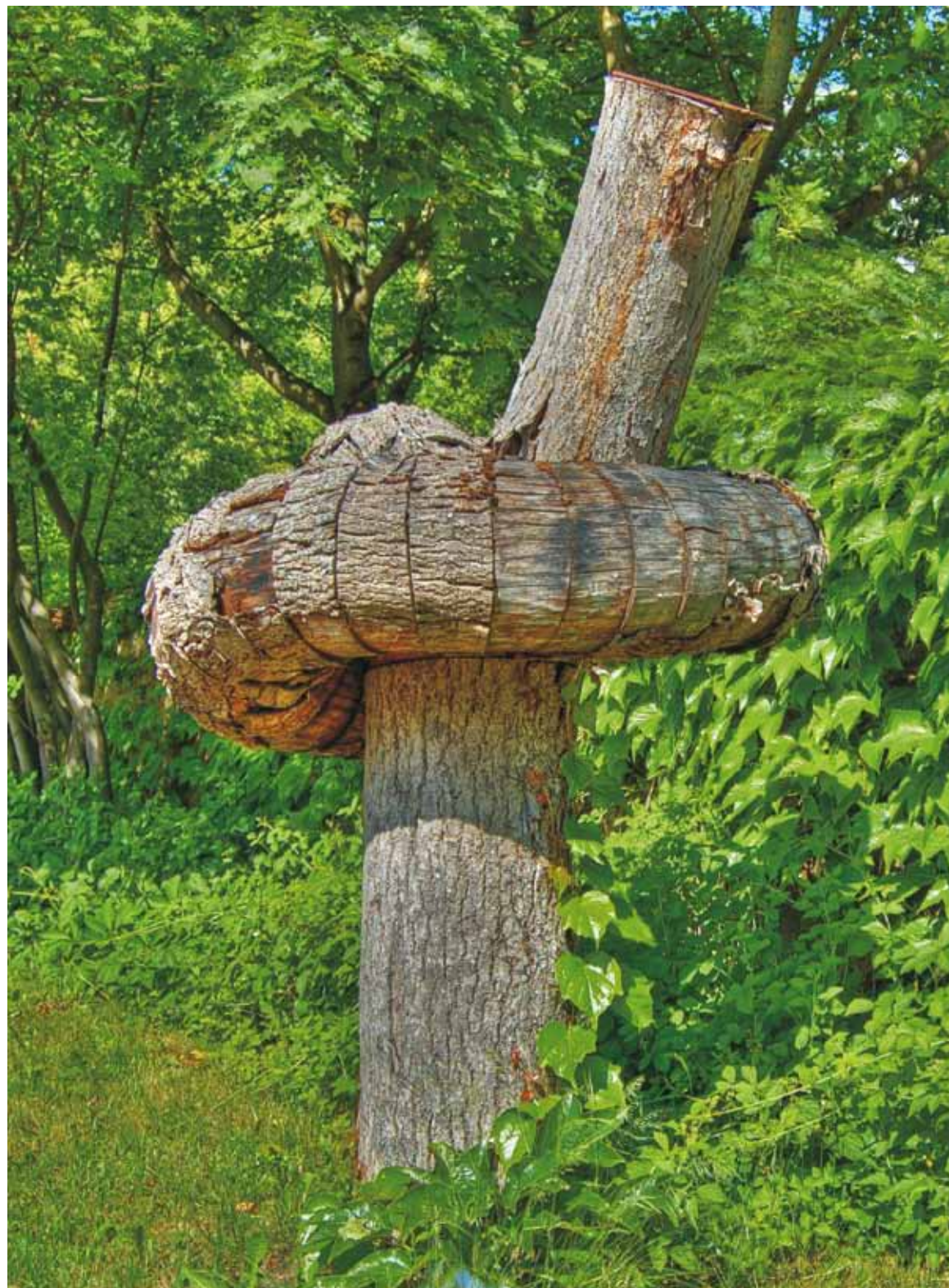
Natürlich kommt auch die Fehlerbehandlung nicht zu kurz. Gerade VBA-Neulinge werden dieses Kapitel dankbar registrieren, da es wohl am Anfang mehr Fehlermeldungen geben wird, als einem lieb ist.

Doch dank des hervorragend aufgemachten Buches von Bernd Held wird das Aufblättern dieses Buchabschnitts wohl sehr rasch immer seltener nötig sein. Das Buch kann daher wärmstens allen VBA-Anfängern empfohlen werden, die rasch dazulernen wollen,

um sich ihr ganz persönliches Office zu erstellen, das mit Funktionen aufwartet, die es standardmäßig nicht zu kaufen gibt.



franzis.de



Stauenswerte Informationen

Welt der Fertigung –
mehr muss man nicht lesen



www.weltderfertigung.de